

Städtische Bauten

Gebäude für Erziehung und Bildung

xxx

Volksschule - Bergmannstraße 36

Das an der Ecke der Bergmann- und Gollierstraße gelegene Schulhaus wurde 1889/90 von dem damaligen Bauamtmann Carl Hocheder erbaut. Die beiden rechtwinklig zueinander gestellten Gebäudetrakte mit je zweireihiger Raumanordnung enthalten in einem Erdgeschoß und drei Obergeschossen 30 Schulzimmer und die erforderlichen Nebenräume. Gegen Süden ist der aus Erd- und Obergeschoß bestehende Turnsaalbau angefügt. Die Schülergarderobe ist in Schränken an der Rückseite der Lehrsäle angeordnet. Im Erdgeschoß sind besondere Räume für die Armenpflege, sowie ein Suppensaal mit Suppenküche untergebracht. Im Keller wurde ein Schulbad eingerichtet. Baukosten Mark 543000 bei M. 16.56 für den cbm umbauten Raumes. München und seine Bauten 609 39